

Ausschreibung 2022

„Innovationspreis der Stadtwerke Wolfsburg“

1. Motivation und Zielsetzung

Die Stadtwerke Wolfsburg legen ein großes Augenmerk auf den Einsatz innovativer digitaler Technologien und Konzepte.

Die Ausschreibung und Vergabe des Innovationspreises der Stadtwerke Wolfsburg ist vor dem Hintergrund als Anreiz zu sehen, Potentiale für neue Ideen und digitale Geschäftsmodelle ausfindig zu machen und deren Entwicklung frühzeitig zu fördern.

In der Region Wolfsburg soll durch diesen Preis die vorhandene Innovationskraft für eine praktische Umsetzung in der Wirtschaft verfügbar gemacht werden. Damit soll der akademischen Ausbildung der ansässigen Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften ein noch höherer Stellenwert verschafft werden.

2. Themenbereiche

Die Studierenden des Studiengangs „Digital Technologies“ können sich mit innovativen digitalen Themen, Lösungen und Ideen aus den folgenden Bereichen für den Innovationspreis bewerben:

- Autonome Systeme,
- Circular Economy und Umwelttechnik,
- Digitale Transformation,
- Energie,
- Industrie 4.0 und
- Mobilität.

3. Teilnehmerkreis

Dieser Preis ist ausschließlich Studierenden des Studiengangs „Digital Technologies“ vorbehalten. Damit sollen Nachwuchsakademiker: innen mit dem Schwerpunkt Digitalisierung unterstützt werden und der Bezug zur kommunalen Daseinsvorsorge in der Region Wolfsburg gestärkt werden.

4. Bewertungskriterien

Die eingereichten Ideen, Konzeptbeschreibungen oder Projektskizzen werden anhand nachfolgender Kriterien bewertet:

- Innovationsgrad
- Praxistauglichkeit/Umsetzbarkeit
- Wirtschaftlichkeit
- Nachhaltigkeit (im Sinne der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen)
- Strukturierung (formale/inhaltliche Vollständigkeit der Ausarbeitung, siehe Abschnitt 5)

5. Vergabemodalitäten

Eine Fachjury entscheidet über die Vergabe des Preises. Die Fachjury besteht aus einer Mitarbeiterin/einem Mitarbeiter der Stadtwerke Wolfsburg AG/WOB COM GmbH, einer Professorin/einem Professor und einer wiss. Mitarbeiterin/einem wiss. Mitarbeiter, die/der die Studierenden betreut. Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Themenausarbeitung muss in elektronischer Form, schreibgeschützt bei den Stadtwerken Wolfsburg eingereicht werden und darf maximal fünf DIN A4-Seiten umfassen.

Die vorgelegten Ideen, Konzeptbeschreibungen oder Projektskizzen sind wie folgt zu strukturieren:

- Einleitung (mit persönlicher Vorstellung der Studierenden)
- Kurzbeschreibung des Themas (innovativer Kerngedanke)
- Ziel(e) UND Zielgruppe(n) (Praxisbezug, Nutzen)
- Planungsdetails (Zeitaufwand/Methoden/Teilschritte)
- Erwarteter Einfluss/Impact (Wirtschaftlichkeit/Nachhaltigkeit)
- Perspektiven (Umsetzung/Partner)

Das Preisgeld beträgt 1.500 Euro je prämiertem Projekt und je Semester.

Bei Teamarbeiten wird die Prämie als Teampreis übergeben. Alle Studierenden erhalten eine Teilnahmeurkunde.

6. Einreichung

Unterlagen für den Innovationspreis können bis zum **27. Januar 2023** per Mail (siehe Abschnitt 8) eingereicht werden.

7. Rechte

Der neu entwickelte Innovationspreis der Stadtwerke Wolfsburg AG soll Anreize schaffen, Daten aus der Forschung offen zu legen und somit für praxistaugliche Innovationen nutzbarer zu machen. In Abstimmung mit dem Studiengang "Digital Technologies" haben die Stadtwerke Wolfsburg die Berechtigung, die eingereichten Konzeptbeschreibungen und die darin enthaltenen Informationen, als Open Data in der "Offenen Digitalen Plattform" der Stadtwerke Wolfsburg (?) uneingeschränkt und unentgeltlich verwenden zu dürfen.

8. Ansprechpartner: innen bei den Stadtwerken Wolfsburg

Dalibor Dreznjak (Abteilungsleitung Unternehmensentwicklung und Unternehmenskommunikation)

Heßlinger Str. 1-5, 38440 Wolfsburg

Telefon: +49 (5361) 189 8207

E-Mail: Dalibor.Dreznjak@stadtwerke-wob.de

Frau Sabrina Lampe (Unternehmensentwicklung)

Heßlinger Str. 1-5, 38440 Wolfsburg

Telefon: +49 (5361) 189-8281

E-Mail: Sabrina.Lampe@stadtwerke-wob.de